

# Futsal

## Modifizierte Regeln für Juniorinnen- und Juniorenspiele im HFV

### Übersicht

#### 1. Spielfeld (Regel 1)

- Feldgröße ca. 40 m x 20 m (Mittelwert analog Hallenhandballfeld)
- Tore 3 m x 2 m (analog Hallenhandballtor)
- Strafraum analog Torraum beim Hallenhandball
- Toraus und Seitenaus (keine Bande, Einkick nach Seitenaus)
- Zusätzlich sind spezielle Markierungen anzubringen:
  - Markierung für Strafstoße 2. Klasse (10 m vom Tor)  
seitliche Abstandsmarkierung für Strafstoße 2. Klasse  
5 m links und rechts der Strafstoßmarkierung
  - Abstandsmarkierung 5 m für Eckstoße
  - Auswechselzone für beide Mannschaften  
5 m breit vor den Auswechselbänken  
nächste Entfernung mindestens 5 m von der Mittellinie

#### 2. Spielball (Regel 2)

- spezieller Futsal-Spielball
  - geringere Sprungkraft als normaler Hallenfußball
  - aus 2 m Höhe bei Aufprall nur 65 cm hoch springend

#### 3. Spielzeit (Regel 8)

- Spielzeit ohne Pause und Seitenwechsel
- minimal 1 x 12 Minuten bis maximal 1 x 20 Minuten (angepasst an Gegebenheiten, Anzahl der Spiele etc.)
  - modifiziert effektive Spielzeit  
bei normalem Seiten- oder Toraus kein Zeitstopp
  - Zeitstoppanzeige durch Schiedsrichterin oder Schiedsrichter
- Time-Out-Regel für Betreuerinnen oder Betreuer
  - 1 x 1 Minute pro Spiel und Mannschaft möglich
  - Ersuchen am Zeitnehmertisch möglich
  - wird nur bei eigenem Ballbesitz gewährt
  - Mannschaften dürfen bei Time-Out Spielfeld nicht verlassen
- 4-Sekunden-Regel
  - gilt für jede Standardsituation sowie Torwartabwurf
  - offene Anzeige durch Schiedsrichterin oder Schiedsrichter
  - bei Überschreiten indirekter Freistoß für Gegner

#### 4. Zahl der Spielerinnen oder Spieler (insgesamt 12 Spieler/innen) (Regel 3)

- 5 Spielerinnen oder Spieler auf dem Feld, davon ein Torwart
- Es sind maximal 7 Ersatzspielerinnen oder Spieler einsetzbar
- Auswechslung
  - Spielfeld darf nur in der Auswechselzone der Mannschaft verlassen und betreten werden
  - Spielfeld darf erst betreten werden, wenn ausgewechselte Spielerin oder ausgewechselter Spieler die Seitenlinien vollständig überquert hat
  - ausgewechselte Spielerinnen oder Spieler dürfen wieder eingewechselt werden
  - „fliegender Wechsel“ ohne Spielunterbrechung ist erlaubt
  - bei Verstößen indirekter Freistoß für Gegner an der Stelle, wo sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befindet (falls im Strafraum nächster Punkt auf Strafraumlinie)

#### 5. Spielleitung (Regeln 5, 6, 7)

- 2 SR auf dem Spielfeld, davon ein Haupt-SR
- 3. SR beim Regietisch ggf. zur Beaufsichtigung von
  - Zeitnehmerin oder Zeitnehmer
  - Führerin oder Führer der Strichliste (kumulierte Freistöße)
  - Anzahl der kumulierten Freistöße soll gut sichtbar angezeigt werden)

## 6. Standardsituationen

- Abstandsregelung: jeweils 5 m (**Regel 11**)
- Eckstoß nach Toraus (analog Feldfußball)
- Einkick (direktes Tor darf nicht erzielt werden)
  - nach Seitenaus (analog Einwurf beim Feldfußball)
  - nach Deckenberührung an nächster Stelle der Seitenauslinie
- Indirekter Freistoß  
vom Ort des Geschehens aus, falls dieser im Strafraum liegt von der nächstgelegenen Stelle auf der Strafraumlinie aus
  - nach Verstoß gegen die Torwartregeln
  - nach Auswechselverstoß
  - von der Position des Balles bei Spielunterbrechung aus, falls im Strafraum von der nächstgelegenen Stelle auf der Strafraumlinie aus
  - absichtliche Behinderung des Laufs eines Gegners (Sperren)
  - Torwartbehinderung beim Abwurf
  - unsportliches Verhalten (analog Feldfußball)
- Direkter Freistoß (**kumulierte Fouls, Regeln 12, 14**)
  - Verstöße gegen Regel 12 (analog Feldfußball)
  - Strichliste über verhängte direkte Freistöße, Anzahl offen anzuzeigen
  - ab dem sechsten verhängten direkten Freistoß statt dessen jeweils Strafstoß zweiter Klasse bei Fouls durch verteidigende innerhalb der 10-m-Zone (imaginäre Linie durch 10-m-Punkt), jedoch außerhalb des Strafraums
  - optional direkter Freistoß vom Ort des Geschehens aus, keine Mauer, ausführende Spielerin oder ausführender Spieler ist zu identifizieren
  - bei Foulspiel außerhalb der 10-m-Zonen vom Ort des Geschehens aus
- Strafstoß 2. Klasse (**Regel 14**)
  - von der 10-Meter-Marke aus
  - nur direkte Ausführung
  - keine Mauer, 5 m Abstand, im Strafraum nur der Torwart
  - auch Torwart 5 m Abstand
  - „Nachschuss“ analog Feldfußball
- Strafstoß 1. Klasse (**Regel 15**)
  - bei Verstößen gegen Regel 12 im Strafraum (analog Feldfußball)
  - aus 6 m Torentfernung auszuführen (Mitte der Strafraumlinie)
  - Torwart darf Torlinie nicht verlassen
  - „Nachschuss“ analog Feldfußball

## 7. Torwartregeln (**Regeln 12, 17**)

- nach Toraus Spielfortsetzung durch Abwurf möglich
  - gegnerische Spielerinnen und Spieler außerhalb des Strafraums
- zu ahndende Torwart-Verstöße
  - erneute Ballberührung durch den Torwart nach Abspiel oder Abwurf, bevor der Ball die Mittellinie überquert oder eine gegnerische Spielerin oder ein gegnerischer Spieler den Ball berührt hat
  - Ballberührung mit der Hand nach absichtlichem Rückpass
  - Ballberührung mit der Hand direkt nach Einkick durch die eigene Mannschaft
  - Ballberührung oder Ballkontrolle mit Hand oder Fuß in der eigenen Spielfeldhälfte länger als 4 Sekunden
- Ahndung durch indirekten Freistoß
  - Verstoß im Strafraum: von nächstgelegener Stelle auf der Strafraumlinie aus
  - Verstoß außerhalb des Strafraums: vom Ort des Geschehens aus

## 8. Disziplinarstrafen (**Regel 12**)

- Verwarnung stets mit gelber Karte durch SR nach Ermessen
- keine Zeitstrafe, rote Karte statt zweiter gelber Karte
  - bei Turnieren Einsatz in folgenden Spielen möglich
- Feldverweis durch rote Karte anzuzeigen
  - kein Einsatz mehr im laufenden Spiel
  - auch nicht Verbleib auf Auswechselbank
  - bei Turnieren kein weiterer Einsatz folgenden Spielen
- Mannschaftsergänzung nach roter Karte (durch andere Spielerin oder anderen Spieler)
  - nach zwei Minuten mit Erlaubnis durch Zeitnehmerin oder Zeitnehmer
  - nur bei bestehender Unterzahl vorherige Ergänzung nach Gegentor
  - bei Gegentor stets nur Ergänzung um eine Spielerin oder einen Spieler